


















## Stauden, die im Winter zieren










-Sonnig-





Im Winter erweisen sich vor allem winter\*- und immergrüne Arten als zierend. Oftmals sind es aber auch die Samen- und Fruchtstände von Stauden und Gräsern, die dem winterlichen Garten Struktur verleihen. Vor einem herbstlichen Komplett-Rückschnitt sollte man sich also auch aus ästhetischer Sicht hüten! Ganz zu schweigen vom Wert der Vegetationsrückstände als Überwinterungsquartiere für die Tier- und Insektenwelt des Gartens.

	Name	Blütezeit	Boden	Besonderheiten
	<b>Balkan-Bärenklau</b> ( <i>Acanthus hungaricus</i> )	VII-VIII	↓	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blattschmuck</li> <li>• Zierende Samenstände</li> </ul>
	<b>Bergenie</b> ( <i>Bergenia</i> -Hybriden)	IV-V	★	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blattschmuckstaude mit ledrigen, wintergrünen* Blättern</li> </ul>
	<b>Garten-Sandrohr</b> ( <i>Calamagrostis x acutiflora</i> 'Karl Foerster')	VI-VIII	★	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Straff aufrechter Wuchs, sehr gut standfest</li> <li>• Früher Austrieb und frühe Blüte</li> </ul>
	<b>Spanische Edeldistel</b> ( <i>Eryngium bourgatii</i> )	VII-VIII	↓	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Attraktive Samenstände</li> <li>• Blattschmuck</li> <li>• Gut zum Schnitt geeignet</li> </ul>

	<p><b>Elflein-Distel</b> (<i>Eryngium giganteum</i>)</p>	<p>VII-VIII</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Attraktive Samenstände</li> <li>• Blattschmuck</li> <li>• Kurzlebig, erhält sich an passenden Standorten durch Selbstausaat</li> </ul>
	<p><b>Walzen-Wolfsmilch</b> (<i>Euphorbia myrsinites</i>)</p>	<p>V-VI</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wintergrüne*, walzenförmige Triebe</li> <li>• Verbreitet sich an passenden Standorten durch Selbstausaat</li> </ul>
	<p><b>Weidenblättrige Sonnenblume</b> (<i>Helianthus salicifolius</i>)</p>	<p>X-XI</p>	  	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auffälliges, weidenartiges Laub</li> <li>• Riesenhafte Solitärstaude mit sehr später Blüte, in kühlen Lagen z. T. ausbleibende Blüte</li> </ul>
	<p><b>Blaustrahl-Hafer</b> (<i>Helictotrichon sempervirens</i> 'Saphirsprudel')</p>	<p>VII-VIII</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bläulich-graues Laub</li> <li>• Haferartige Blütenrispen ragen über den Laubschopf empor</li> <li>• Wintergrün*</li> </ul>
	<p><b>Purpurglöckchen</b> (<i>Heuchera</i>-Hybriden)</p>	<p>VI-VII</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blattschmuckstaude</li> <li>• In unzähligen grün- und buntlaubigen Sorten erhältlich</li> </ul>
	<p><b>Lavendel</b> (<i>Lavandula angustifolia</i>)</p>	<p>VI-VII</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachgerechter Schnitt erhält die Vitalität des Halbstrauchs</li> <li>• Enthält wohlriechende ätherische Öle</li> </ul>



	<p><b>Lampenputzergras</b> (<i>Pennisetum alopecuroides</i>)</p>	<p>VII-X</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kugelig wachsendes Gras mit auffälligen Blüten</li> <li>• Sonniger Standort und regelmäßige Teilung fördern Blütenreichtum</li> </ul>
	<p><b>Blauraute</b> (<i>Perovskia atriplicifolia</i> 'Blue Spire')</p>	<p>VIII-IX</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Halbstrauch sollte im Frühjahr komplett zurückgeschnitten werden</li> <li>• Insektenmagnet</li> </ul>
	<p><b>Brandkraut</b> (<i>Phlomis russeliana</i>)</p>	<p>VI-VII</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wintergrün*</li> <li>• Zierende, etagenförmige Samenstände</li> <li>• Am passenden Standort ausbreitungsfreudig und konkurrenzstark</li> </ul>
	<p><b>Wiesenknopf</b> (<i>Sanguisorba</i>-Hybriden)</p>	<p>VII-IX</p>	 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In der Staudensichtung mit *** bewertet: 'Burr Blanc', 'Can Be Raspberry', 'Figaro', 'Henk Gerritsen', 'Purple Tails', 'Red Thunder'</li> </ul>

	<b>Goldbartgras</b> ( <i>Sorghastrum nutans</i> )	VIII-X		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auffällige Blüten mit gelben Staubfäden</li> <li>• Mittelhohes bis hohes, aufrecht wachsendes Gras</li> </ul>
	<b>Palmililie</b> ( <i>Yucca filamentosa</i> )	VII-VIII		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Immergrüne Belaubung</li> <li>• Die prächtigen Blüten werden erst einige Jahre nach der Pflanzung gebildet</li> </ul>

\* Das Laub bleibt über den Winter grün und intakt und stirbt erst im Frühjahr zu Beginn der neuen Vegetationsperiode ab.

### Legende Bodenansprüche

 Gut durchlässig	 Ausreichend feucht	 Nährstoffreich	 Relativ anspruchslos
---	--	--	--

**Hinweis:** Bei dieser Zusammenstellung steht der ästhetische Herbstaspekt im Vordergrund. Nicht alle der aufgeführten Stauden heben sich gleichzeitig durch besondere Hitze- und Trockenheitstoleranz hervor. Bei der Pflanzung sollten die bevorzugten Licht- und Bodenverhältnisse stets Beachtung finden!

Neben dem eigenen Wissen wurden zur Ausarbeitung dieser Zusammenstellung Informationen der STAUDENGÄRTNEREI GAIßMAYER und der Staudengärtnerei von TILL HOFMANN und FINE MOLZ genutzt. Es handelt sich um eine Auswahl, die keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit erhebt.

#### Bildnachweis:

*Helictotrichon sempervirens* 'Saphirsprudel': Hedwig Klinkan

*Phlomis russeliana*: Sophia Och

Alle weiteren: Lena Fröhler